Verarbeitungshinweise TESCON® №1

Verarbeitungsschritte



1. Vorbereiten

Untergründe müssen tragfähig, trocken, glatt, staub-, silikon- und fettfrei sein.
Untergründe abfegen, ggf. absaugen und abwischen, ggf. Klebetest durchführen.



2. Bahnüberlappung verkleben

TESCON No.1 mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen und Zug um Zug last- und faltenfrei verkleben.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.



3. Anschlüsse an glatte, nicht mineralische Untergründe

(z. B. Drempel aus Holzwerkstoffplatten) ebenfalls mit TESCON No.1 ausführen.
Band mittig ansetzen, Zug um Zug last- und faltenfrei verkleben und fest anreiben.



4. Verklebung Unterdeck–/Unterspannbahn

Unterdeckbahnen (z. B. pro clima SOLITEX) mit TESCON No.1 verkleben.
Band mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen, abwickeln und Zug um Zug verkleben.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.



5. Verklebung Sub-and-Top Bahn

Bei der Verklebung von Sanierungs-Dampfbremsen (z. B. pro clima DASATOP) TESCON No.1 mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen, abwickeln, sorgfältig in die Ecken führen und verkleben.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.



Verklebung Unterdeckplatte (MDF)

Unterdeckungen aus MDF-Platten mit TESCON No.1 verkleben.
Band mittig auf dem Plattenstoß ansetzen, abwickeln und Zug um Zug verkleben.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.
Holzfaserunterdeckplatten mit dem TESCON PRIMER grundieren.



Anschluss außen

Unterdachbahnen (z. B. pro clima SOLITEX) an nicht mineralischen glatten Oberflächen wie z. B. Dachflächenfenster mit TESCON No.1 anschließen.
Oberhalb der Durchdringung Folien-Rinne ausbilden.



Detail Rohr außen

pro clima EPDM-Manschette über das Rohr ziehen und wasserführend mit TESCON No.1 auf dem Unterdach verkleben.
Oberhalb der Durchdringung Folien-Rinne ausbilden.



Detail Folien-Rinne

Folienstreifen in die Überlappung der nächsten durchlaufenden Dachbahn führen und verkleben.
Freies Ende des Streifens umschlagen und an Traglattung fixieren.
Feuchtigkeit durch unterbrochene Konterlatte ins Nachbarfeld ableiten.

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.
Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).
Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten) erfolgen.
Bei der Verklebung von Holzfaserunterdeckplatten oder auf glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich.
Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.
Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.
Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden. Nach der Verklebung von Bahnen muss eine Lattung das Gewicht des Dämmstoffes abtragen.
Verklebungen ggf. durch Lattung sichern.
Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.
Beim Verputzen bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de